

chen Gnade also schiffen / daß sie in  
angenehmen Freuden-Fällen ihre  
dienstverpflichtete Willfährigkeit er-  
weisen können. Wir lezzen uns/  
vor Abtritte aus diesem Trauer-Or-  
te/nochmahls mit der Seeligen/ und  
sagen:

Nun ruhe sanft in deiner  
Grusst,  
Schlaf aus in deiner  
frischen Höhlen!  
Schlaf bis dich die Posa-  
ne rufst/  
Und bis der Bräutgam  
deiner Seelen  
Dich wiederum hervor  
wird führen/  
Mit dir sein Hochzeitmahl  
zu zieren.

G 2      Wir